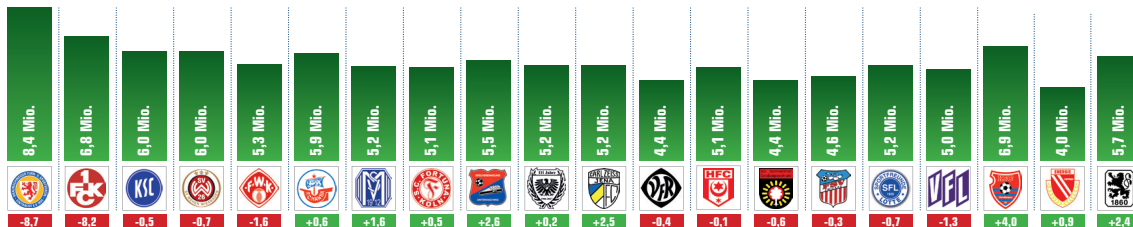




## MARKTWERTE 18/19



Der Vorsprung des wertvollsten Kaders ist in dieser Saison größer als in den Vorjahren – was daran liegt, dass Eintracht Braunschweig einige seiner wertvollsten Spieler gehalten hat. Rund 2,4 Millionen Euro trennen den BTSV von Mit-Absteiger FCK. Auffällig: Mit 1860 München und KFC Uerdingen rangieren zwei Aufsteiger im oberen Drittel. Der Dritte im Bunde, Energie Cottbus, steht ganz unten.

### WERTVOLLSTE SPIELER

NAME / VEREIN	NAT.
<b>Christoffer Nyman 800 Tsd.</b> Eintracht Braunschweig	
<b>Onur Bulut 800 Tsd.</b> Eintracht Braunschweig	
<b>Phil Ofosu-Ayeh 750 Tsd.</b> Hansa Rostock	
<b>Gustav Valsvik 750 Tsd.</b> Eintracht Braunschweig	
<b>Samed Yesil 700 Tsd.</b> KFC Uerdingen 05	
<b>Lukas Spalvis 600 Tsd.</b> 1. FC Kaiserslautern	
<b>Philipp Hofmann 600 Tsd.</b> Eintracht Braunschweig	

**Albaek, (K'lautern), Großkreutz, Aigner (beide Uerdingen), jeweils 550 Tsd. €**

## Braunschweig dominiert – Großkreutz auf Rang 8

Die drei wertvollsten Spieler stehen bei Absteiger Eintracht Braunschweig unter Vertrag. Onur Bulut und Christoffer Nyman führen dabei das Ranking mit jeweils 800.000 Euro an. Insgesamt sieben Spieler in den Marktwert-Top-20 der 3.Liga spielen beim BTSV. Der ebenfalls abgestiegene 1.FC Kaiserslautern ist mit Lukas Spalvis, Kevin Kraus & Co. vierfach vertreten. Die wohl prominentesten Spieler hat der KFC Uerdingen unter Vertrag: Kevin Großkreutz, Weltmeister von 2014, und der langjährige Bundesliga-Profi Stefan Aigner teilen sich mit je 550.000 Euro mit Lauterns Mads Albaek Platz acht.



Im Durchschnitt am weitesten reisen müssen wie gehabt die Fans des nördlichsten Drittliga-Klubs Hansa Rostock – zumal die nächstgelegenen Kontrahenten Werder II und Magdeburg ab- bzw. aufgestiegen sind. Die meisten Klubs stellt weiterhin Nordrhein-Westfalen. Durch den Cottbuser Aufstieg ist auch Brandenburg wieder in Liga 3 vertreten.